



## Andacht

---

Liebe Gemeindeglieder,  
liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,

im Oktober feiern wir wieder Erntedankfest. Zur Tradition in Ansbach gehört, dass Kinder verschiedener Gemeinden – auch unserer Friedenskirche – Wagen schmücken. Früher gab es wohl ein großes Zusammentreffen der Kinder in der Reitbahn oder auf dem Martin-Luther-Platz. Heute sind es nur noch eher wenige Menschen, die sich da tummeln und mit ihren Wagen durch die Straßen ziehen. Obwohl es doch so romantisch ist, Obst und Gemüse oder bereits verarbeitete Nahrungsmittel bewusst zu präsentieren. Was hat sich verändert? Es ist doch gerade sehr populär, nostalgisch und nach Art der „Landlust“-Zeitschrift, eine Stimmung der Harmonie hervorzurufen.

„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land“ (EG 508), singen wir in der Kirche. 1783 hat Matthias Claudius dieses Lied gedichtet. Sollten wir heute, im 21. Jahrhundert, eher singen, wir importieren unseren Weizen aus Ägypten, um ihn dann im osteuropäischen Ausland zu Brot verarbeiten zu lassen, wir importieren Haselnüsse aus der Türkei, Tomaten aus Spanien, Kiwis aus Neuseeland, Salat aus den Niederlanden, Soja aus Südamerika ...?

„Doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand“, geht es weiter. Sollten wir heute, im 21. Jahrhundert, eher singen: In Chemielabors werden Pestizide erfunden, in Biolabors werden Gene verändert – das Wachstum und Gedeihen steht in des Menschen Hand?

„Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn“, schreibt Claudius. Gott hat uns Menschen zu sehr viel begabt. Eine sehr reiche Begabung ist unser Denken, unsere Kreativität, unsere Lust, Dinge zu erforschen und zu verstehen und sie uns zunutze zu machen. Die größte gute Gabe Gottes an uns Menschen ist: **Er gibt uns nicht auf**. Seine Liebe ist übermenschlich, überweltlich und geht über jegliche natur- oder geisteswissenschaftliche Erkenntnis hinaus. **Er gibt uns nicht auf**, selbst wenn wir manchmal vielleicht – melancholisch und mit einem kleinen Schmerz – darüber nachdenken, dass doch manches nicht so rund läuft in dem, was Menschen so tun.

„Ach, alles ist heute anders, früher war es besser.“  
„Die werden schon sehen.“ „Was kann ich schon tun!“  
**Gott gibt uns nicht auf!** Lesen wir in der Bibel bei einem der Propheten nach, dann sehen wir, dass Menschen immer wieder selbstherrlich zerstört

## Andacht

---

haben, sich und die Welt. Immer wieder aber ist Hoffnung: „Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung“ (Jer 29,11). **Gott gibt uns nicht auf.** Lassen wir es uns gesagt sein, wenn wir jetzt Erntedankfest feiern. Wir feiern es noch, mit wenigen Menschen zwar und in nostalgisch-sentimentaler Tradition, die Kindern nur noch wenig sagt. Aber: Wir feiern es noch, das Erntedankfest. Lasst uns Kraft und Hoffnung schöpfen, die uns Gott schenkt, weil er uns nicht aufgibt. Wir, die wir alle Menschen sind, begabt sind mit Verstand, Kreativität und Lust zum Ausprobieren, können es wagen: Durch Danken kommt Neues ins Leben hinein (EG 602) und wir bekommen Mut, Kraft und Lust, es einmal anders zu machen – im Kleinen vielleicht; im Erzählen; indem wir Kresse auf Wattebäusche säen.

Wenn wir wissen, Gott gibt uns nicht auf, wenn wir unsere Gaben nutzen in der Liebe und in dem Zutrauen, das Gott in uns hat, wenn wir dankbar sind für alles, was wir haben, dann lassen wir es uns sagen: Es kommt Neues in unser Leben hinein, Frieden und Zukunft und Hoffnung.

Ihre Vikarin Simone Fucker

## Gottesdienste

---

Der  
*etwas*  
andere Gottesdienst

Mit der Band  
Strong Faith

1. Oktober 2017, 10.30 Uhr

# Unser tägliches Brot ...



Nach dem Gottesdienst wollen wir gemeinsam essen. Jeder bringt dazu etwas für ein kaltes Buffett mit: Wenn jeder gibt, was er hat, dann werden alle satt.



# „Zurück zur Kirche – Back to Church“

Gottesdienst am **22.10.2017**,  
**10.00 Uhr**, Friedenskirche,  
anschließend fröhliches Kaffeetrinken in der Kirche.

„Zurück zur Kirche“ oder „Back to Church“ – unter diesem Motto feiern wir am 22. Oktober Gottesdienst.

**Die Idee dahinter:** Ihr Einsatz ist gefragt! Wenn Sie zum Einkaufen gehen, Kaffee trinken oder einen Plausch über den Gartenzaun halten, erzählen Sie, dass Sie zum Gottesdienst gehen, und laden Sie all die Leute, Ihre Bekannten und Freunde, die um Sie rum sind, dazu ein.

**Die Hoffnung dahinter:** Unsere Friedenskirche soll wieder richtig voll werden. Gottesdienst

ist ein Fest, das wir jeden Sonntag feiern. Und: Es ist doch super, wenn richtig viele Menschen dabei sind! Dann macht ein Fest noch mehr Freude.

Das wollen wir den Menschen in der Gemeinde der Friedenskirche und darüber hinaus sagen: „Kommt, gewinnt das Ringen mit dem Wecker am Sonntagmorgen; nehmt euch eine Stunde Zeit – für Gott, für euch und bei einem Kaffee, Tee oder Kakao nach dem Gottesdienst für alte und neue Bekannte.“

Diesen Gottesdienst wollen wir im Team vorbereiten. Mit vielen Ideen gestalten wir ein buntes und fröhliches Fest. Dazu treffen wir uns am Montag, den 2. Oktober, um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der Friedenskirche, Crailsheimstraße 60. Alle, die Lust haben, sind dazu herzlich eingeladen. Infos gibt's bei Vikarin Simone Fucker, Telefon 0176 84404925.

Ich freue mich auf Sie, und sagen Sie es weiter!

Ihre Vikarin  
Simone Fucker

### Gottesdienst am Reformationstag

In diesem Jahr ist am **31. Oktober** anlässlich von 500 Jahren Thesenanschlag ein Feiertag. Um **10.00 Uhr** feiern wir in der Friedenskirche Gottesdienst.

In anderen Jahren wurde der Reformationstag, der 31. Oktober, am Abend mit nur einer gemeinsamen Feier in einer der Innenstadtgemeinden begangen und am jeweils darauffolgenden Sonntag gedachten wir in unseren Gottesdiensten der Reformation. Am diesjährigen Feiertag wollen wir jedoch gemeinsam Gottesdienst feiern. Anhand von Luthers „Wappen“, der Lutherrose, denken wir darüber nach, was evangelischer Glaube heute in das Gespräch der christlichen Kirchen einbringen kann.

Es geht also nicht um ein *Entweder-oder* und erst recht nicht um *Wir haben Recht – die anderen Unrecht*. Vielmehr überlegen wir, was wir Besonderes haben, was andere bereichern kann in ihrem Glauben, Leben und Denken. Was ist ihnen wichtig an Ihrem Glauben? Wo liegt der besondere Reichtum unserer Frömmigkeit?

Auf einen lebendigen Gottesdienst mit Ihnen freut sich das Vorbereitungsteam aus dem Kirchenvorstand.

### Minigottesdienst

Ein ganz besonderer Gottesdienst für die Kleinsten unserer Gemeinde. Alle Kinder im Alter von 0 bis 7 Jahren sind zusammen mit ihren Geschwistern, Eltern und Großeltern herzlich eingeladen. Es ist eine Gottesdienstform, die auf kleine Kinder abgestimmt ist: Wir hören Geschichten aus der Bibel, beten gemeinsam und singen Lieder. Der Gottesdienst dauert ca. eine halbe Stunde. Danach ist noch Zeit für einen gemütlichen Ausklang mit Tee, Kaffee und Keksen.

Die nächsten Termine:

**Sonntag, 12. November 2017**

St. Martin kommt zu Besuch

**Freitag, 17. Dezember 2017**

Alle machen sich auf zur Krippe

## Martin Luther, Reformator oder Spalter?



Seine Zeitgenossen und die Nachwelt beurteilen Martin Luther sehr unterschiedlich. Zwischen Heldenverehrung und Verketzerung liegen die unterschiedlichen Betrachtungsweisen.

Wie sahen ihn Mitmenschen und Spätere? Was wollte Luther selber? Wer nutzte seine Strahlkraft? Wofür wurde Luther auch missbraucht?

Diesen spannenden Fragen stellt sich Pfarrer Jens Porep in einem Vortrag im Rahmen des Seniorentreffs der Friedenskirche am

**Dienstag, 10. Oktober, 14.30–16.15 Uhr** im Gemeindesaal der Friedenskirche.

Der Vortrag ist für alle Interessierten offen

# Aus dem Leben der Apostel – Grundlegendes und Biblisches

Im Rahmen eines Treffens der Gemeindehilfe befasst sich Pfarrer Jens Porep mit den 12 Jüngern Jesu am

**Mittwoch, 25. Oktober, um 17.30 Uhr** im Gemeindesaal der Friedenskirche.

Wer waren diese 12 Personen? Was sagen die biblischen Schriften? Welche anderen Quellen gibt es? Welche Aufgaben hatten die Apostel? Was erfahren wir über ihr Leben und Denken?

Mit Ihrer Wirkung im Leben der späteren Kirche, in Kunst und Kultur, in Legenden und Volksglauben befasst sich ein späterer Vortrag, denn diese Fragen sind deutlich zu unterscheiden vom biblischen Befund und von historischen Forschungen.

Der Vortrag ist für alle Interessierten offen.



# KINDERBIBELTAGE



**27. bis 29.  
Oktober 2017**

Anmeldung bei Diakonin  
Kathrin Regenhardt  
kathrin.regenhardt@elkb.de  
0981 46089-602

## Die Frikis

**Freitag, 13.10.2017**  
Lustiges Stadtspiel in Ansbach  
(Treffpunkt: Spielplatz am Museumsplatz)

**Freitag, 20.10.2017**  
Probe Schattentheater

**Freitag, 27.10.2017 bis Sonntag, 29.10.2017**  
Kinderbibeltage

### Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen

für die **Kinderbibeltage** vom 27. bis 29.10.2017 gesucht. Ohne ehrenamtliche Mitarbeiter/innen wäre es nicht möglich, die Kinderbibeltage in der Friedenskirche anzubieten. Wir freuen uns über jede Unterstützung. Dabei gibt es ganz unterschiedliche Bereiche, wo Mann oder Frau sich engagieren kann: Bastelangebot, Anspiel/Theater, Kulisse bauen, Musik, Essensvorbereitung und noch viel mehr ...

Alle, die Lust und Zeit haben, bei den Kinderbibeltagen mitzuarbeiten, sind herzlich zum **Vorbereitungstreffen** im Gemeindesaal der Friedenskirche eingeladen. Wir treffen uns am **11.10.2017 von 19.30 bis 21.00 Uhr**.

### Krabbelgruppe Friedenskirche

Immer **Freitagvormittag um 9.30 Uhr** im Gemeindesaal der Friedenskirche. Zusammen wollen wir singen, spielen und auch manchmal frühstücken.



## Neues vom Kindergarten Türkenstraße

Schnell kam in diesem Jahr der Herbst, und mit ihm die Erntezeit und das Erntedankfest. Die Kinder freuen sich über Obst und Gemüse und vor allem auf die Ergebnisse der Verarbeitung, bei der alle kräftig mithelfen dürfen. Mit Apfelkuchen oder Gemüsesuppe können auch die Jüngsten schon die Zeit im Kindergarten genießen.

Ihr pädagogisches Team vom  
Kindergarten Türkenstraße



### Gemeinsam unterwegs

#### Ökumenische Wanderung

Am **Sonntag, den 8.10.2017, um 15.00 Uhr**, Start in der Kapelle des Altenheims St. Ludwig in der Jüdtstraße 1a. Beginn mit einer kurzen Besinnung.

Von dort wandern wir zum Klinikum. Nach einer kurzen Andacht geht's zurück in die Stadt zur Kirche Christ König. Dort werden uns bei einer Kirchenführung auch die Glasbilder und die liturgischen Einrichtungen erklärt, die vielen Nichtkatholiken rätselhaft erscheinen mögen.

Wir schließen hier mit einer Andacht und treffen uns anschließend im Pfarrsaal von Christ König bei Kaffee und Kuchen.

Für den Vorstand der AcK Ansbach (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen)

Mit freundlichen Grüßen  
Peter Will

**Achtung:** Keine Parkmöglichkeiten am Altenheim direkt und fast keine in der Jüdtstraße!

### Konzert für Sopran, Trompete und Orgel

#### „Jauchzet Gott in allen Landen“

Am **Freitag, den 20.10.2017, um 19.30 Uhr** findet ein Konzert für Sopran, Trompete und Orgel in der Friedenskirche Ansbach statt. Unter dem Motto „Jauchzet Gott in allen Landen“ musizieren Silke Mändl (Sopran), Johannes Stürmer (Trompete) und Carl Friedrich Meyer (Orgel) Kompositionen u. a. von Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach.

Silke Mändl ist eine gefragte Sopranistin und brillierte bei der Bachwoche 2015 als Solistin in der Bach-Kantate „Jauchzet Gott in allen Landen“, begleitet vom Ansbacher Kammerorchester.

Der Trompeter Johannes Stürmer ist bayernweit als Solist und mit verschiedenen Ensembles („Hohenlohe Brass“, „Gloria Brass“) unterwegs. Mit Carl Friedrich Meyer bietet er Programme vom Barock bis zu Pop an.

Herzliche Einladung zu diesem Konzert!  
Der Eintritt ist frei.

## Alle Termine auf einen Blick

---

Oktober 2017

### **Sonntag, 1. Oktober**

10.30 Uhr Der etwas andere Gottesdienst

### **Donnerstag, 5. Oktober**

20.00 Uhr Selbsthilfegruppe Sonnenblume

### **Samstag, 7. Oktober**

18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation

### **Sonntag, 8. Oktober**

11.00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee

15.00 Uhr Ökumenische Wanderung

### **Dienstag, 10. Oktober**

14.00 Uhr Seniorentreff

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

### **Donnerstag, 12. Oktober**

19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

### **Freitag, 13. Oktober**

16.00 Uhr „Friekis“

### **Sonntag, 15. Oktober**

10.00 Uhr Gottesdienst zur Silbernen Konfirmation

### **Freitag, 20. Oktober**

16.00 Uhr „Friekis“

19.30 Uhr Konzert für Sopran, Trompete und Orgel

### **Samstag, 21. Oktober**

10.00 Uhr Konfirmandentag

18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation

### **Sonntag, 22. Oktober**

10.00 Uhr Gottesdienst „Zurück zur Kirche – Back to Church“

### **Dienstag, 24. Oktober**

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

### **Mittwoch, 25. Oktober**

17.30 Uhr Gemeindehilfe

### **Freitag, 27. bis Sonntag, 29. Oktober**

Kinderbibeltage

### **Sonntag, 29. Oktober**

9.30 Uhr Gemeinsames Frühstück

10.30 Uhr Der etwas andere Gottesdienst

### **Dienstag, 31. Oktober**

10.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag

## Weitere Gruppen und Kreise

### Kirchenchor

jeden Dienstag um 19.30 Uhr

(Ludwig Lammel, Telefon 0981 88144)

Am 3.10.2017 findet wegen des Feiertags keine Chorprobe statt. Am 15.10. wird im Gottesdienst des Bezirksklinikums gesungen; Treffpunkt ist die Kirche des Bezirksklinikums um 8.30 Uhr.

### Hauskreis Lateinamerikanisch

jeden Freitag von 19.00 bis 21.00 Uhr (Ana Zahn)

### Hauskreis Internationale Gemeinde

jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.30 Uhr

### Chorprobe Les Ambassadeurs pour Christ

jeden Freitag von 19.00 bis 20.30 Uhr

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Jens Porep

Satz und Layout: Dieter Stockert & Eva Mangels

Fotos: Dieter Schütz\_pixelio.de (Titelbild und Seite 7);  
Kathrin Regenhardt (Seite 3); Kindergarten Türkenstraße  
(Seite 9); SonneDo\_pixelio.de (Seite 6)

Auflage: 1900 Exemplare

Nächster Redaktionsschluss: 10. Oktober 2017

### Gabekasse

Spendenkonto der Friedenskirche:

Sparkasse Ansbach

IBAN DE07 7655 0000 0090 2588 64

BIC BYLADEMIANS

## Adressen

**Pfarrer** Jens Porep, Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach  
Telefon Pfarramt 0981 61996

**Pfarrerin** Ulrike Rehm-Kuhn, Bezirksklinikum  
Ansbach, Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach  
Telefon 0981 4653-2470

**Diakonin** Kathrin Regenhardt, Falkenweg 3 a,  
91522 Ansbach, Telefon 0981 46089-602

**Vikarin** Simone Fucker, Luisenstraße 2, 91522 Ansbach  
Telefon 0176 84404925

**Wochenendbereitschaft** der evangelischen Kirche  
in Ansbach von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr  
Telefon 0981 9775555

**Pfarramtsbüro** Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach  
Bürozeiten Di, Do, Fr 9–12 Uhr, Do 16.00–17.30 Uhr  
Telefon 0981 61996, Fax 0981 4608127  
pfarramt.friedenskirche.an@elkb.de  
www.ansbach-friedenskirche.de  
(Sekretärin Heidi Scheler)

### Kirchenvorstand

Pfarrer Jens Porep, Telefon 0981 61996

Vertrauensfrau Christa Bogenreuther,

Telefon 0981 63765

(Stellvertretung Waltraud Hensold, Telefon 0981 63311)

**Kirchnerin** Sabine Splettstößer

### Kirchner- und Hausmeisterteam

Uta Danziger, Agnieszka und Manfred Steinhauer

Telefon dienstlich 0981 64255

---

**Kindergarten** Türkenstraße 38, 91522 Ansbach  
(Leitung Regina Kirchhoff, Telefon 0981 62661)

**Kindertagesstätte** „Dombachknirpse“,  
Thomasstraße 14, 91522 Ansbach  
(Leitung Sonja Schalk, Telefon 0981 661231)

---

**Telefonseelsorge** (gebührenfrei)  
0800 1110111 oder 0800 1110222